

## TECHNISCHES MERKBLATT Nr. 577



# Schimmelschutz Systemmörtel 3in1

<b>Werkstoffart</b>	einZA Schimmelschutz Systemmörtel 3in1 ist ein mineralischer, sulfatbeständiger, leichter Klebe- und Armierungsmörtel für hydrophile Kalziumsilikatplatten.						
<b>Verwendungszweck</b>	Einsetzbar als Klebe- und Armierungsmörtel für die Verklebung und Armierung von der einZA Schimmelschutz Systemplatte. Zur Herstellung von gefitzten und geglätteten Oberflächen sowie zum Ausgleichen von Unebenheiten und Schadstellen auf mineralischen und gipshaltigen Untergründen.						
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• mineralisch und nicht brennbar (A1)</li><li>• schimmelpräventiv</li><li>• sulfatbeständig</li><li>• hoch diffusionsfähig</li><li>• hydraulisch härtend</li><li>• alkalisch</li><li>• sehr leicht zu verarbeiten</li></ul>						
<b>Untergrundvorbereitung</b>	<p>Der mineralische bzw. gipshaltige Untergrund muss sauber, trocken, fest und frei von losen Teilen, Anstrichen, Tapeten, Kleister, Salzen sowie Schimmelbefall sein. Die Desinfektion bzw. Schimmel- und Sporenvernichtung des Untergrundes wird mit einZA Schimmelschutz BioFluid (siehe Technisches Merkblatt) durchgeführt. Eindringende Feuchtigkeit sowie Bauschäden sind fachgerecht vorab zu beseitigen.</p> <p>Nach der Desinfektion bzw. Reinigung des Untergrundes ist auf eine ausreichende Trocknung der Untergründe zu achten. Stark unebene und beschädigte Untergründe sind mit Schimmelschutz Systemmörtel 3in1 auszugleichen. Vorhandene Gipsputze müssen eine Mindestschichtstärke von 10mm aufweisen. Dünnlagige Gipspachtelmassen sind nicht ausreichend stabil um die Schimmelschutz Systemplatte zu tragen.</p>						
<b>Verarbeitungstechnik</b>	<p><b>Verklebung von einZA Schimmelschutz Systemplatte mit Systemmörtel 3in1</b></p> <p>Ca. 10 Liter sauberes Wasser (in Trinkwasserqualität) vorgeben und 20 Kg Schimmelschutz Systemmörtel 3in1 zugeben und mit einem leistungsstarken Rührwerk und rechtsgewendeltm Rührstab (Putzrührstab) oder Durchlaufmischer zu einem knollenfreien, pastösen Mörtel ansetzen. Mörtel nach einer Reifezeit von ca. 5 Minuten noch einmal kurz aufrühren. Der Auftrag des Klebers erfolgt von Hand und je nach Anwendung mit einer Glättkelle oder einer rostfreien Zahnkelle 10x10mm.</p>						
<b>Verbrauch</b>	<p>ca. 1,0 Kg/m<sup>2</sup> je mm Schichtstärke</p> <table><tr><td>Verklebung (10x10mm Zahnkelle):</td><td>ca. 3,5 - 4,0 kg/ m<sup>2</sup></td></tr><tr><td>Grundverspachtelung (Glättkelle):</td><td>ca. 1,5 – 2,5 kg/ m<sup>2</sup></td></tr><tr><td>Vollflächige Armierung (10x10mm Zahnkelle):</td><td>ca. 4,0 – 5,0 kg/ m<sup>2</sup></td></tr></table> <p>mit Glasfaserarmierungsgewebe 4x4</p> <p>Genaue Verbrauchsmengen sind durch Anlegen von Probeflächen zu ermitteln.</p>	Verklebung (10x10mm Zahnkelle):	ca. 3,5 - 4,0 kg/ m <sup>2</sup>	Grundverspachtelung (Glättkelle):	ca. 1,5 – 2,5 kg/ m <sup>2</sup>	Vollflächige Armierung (10x10mm Zahnkelle):	ca. 4,0 – 5,0 kg/ m <sup>2</sup>
Verklebung (10x10mm Zahnkelle):	ca. 3,5 - 4,0 kg/ m <sup>2</sup>						
Grundverspachtelung (Glättkelle):	ca. 1,5 – 2,5 kg/ m <sup>2</sup>						
Vollflächige Armierung (10x10mm Zahnkelle):	ca. 4,0 – 5,0 kg/ m <sup>2</sup>						

bitte wenden!

<b>Verarbeitungstemperatur</b>	nicht unter +8 °C (Luft und Objekt) und nicht über +30 °C verarbeiten.
<b>Allgemeine Hinweise</b>	In Zweifelsfällen bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten Beratung anfordern. Keine Fremdstoffe beimischen. Der Kleber reagiert mit Wasser stark alkalisch, deshalb: Haut und Augen schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	sofort nach Gebrauch mit Wasser
<b>Technische Daten</b>	Materialbasis: Zement, mineralische Leichtzuschläge und Kalkhydrat Druckfestigkeit = $\geq 1,5 \text{ N/mm}^2$ Wasserdampfdurchlässigkeit = $\mu < 20$ Korngröße: max. 0,5mm
<b>Farbton:</b>	Naturweiß
<b>Packungsgröße</b>	20 kg
<b>Lagerung</b>	kühl aber frostfrei. 12 Monate lagerbeständig in der Originalverpackung.
<b>Entsorgung</b>	Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Die Säcke sind komplett zu entleeren, Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### **Sicherheits- und Gefahrenhinweise**

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung. Alle erforderlichen Hinweise sind im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der (EG-) Verordnung Nr. 1272/2008 hinterlegt. Jederzeit abrufbar unter [www.einzA.com](http://www.einzA.com) oder anzufordern unter [sdb@einzA.com](mailto:sdb@einzA.com).

Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten!

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. **Ausgabe 10/2024**; damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.